

## Neue „helfende Hand“

Meinolf Rüssel unterstützt Freiwilligenzentrale

Attendorn.

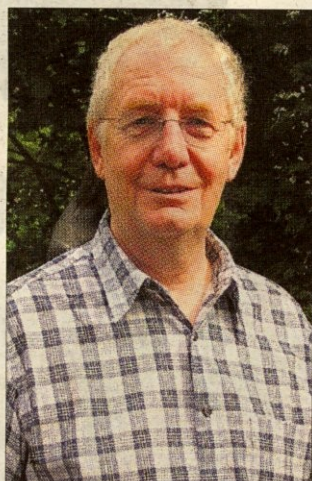
**Bereits seit acht Jahren gibt es in der Hansestadt Attendorn die Freiwilligenzentrale. Mit dem Attendorner Meinolf Rüssel gibt es nun einen neuen Ansprechpartner für die Projekte „Attendorner Einkaufsdienst“ und „Helfende Hände“.**

Als sich die Stadt Attendorn und das Diakonische Werk Plettenberg im Jahr 2000 zu einer Kooperation entschlossen hatten, konnte niemand ahnen, wie schnell sich das „gemeinsame Kind“ Freiwilligenzentrale zu einem festen

Bestandteil des sozialen Lebens in der Hansestadt entwickeln würde. Ob „Generationen Hand in Hand“, der „Attendorner Einkaufsdienst“, die „Attendorner Tafel“ oder die „Helfenden Hände“ - diese und andere Projekte haben dazu beigetragen, das freiwillige, ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement in Attendorn zu fördern und zu stärken.

Seit Anfang des Jahres unterstützt Meinolf Rüssel die Freiwilligenzentrale im organisatorischen Bereich. Liefen die Fäden bisher bei der Diakonie in Plettenberg zusammen, hat die Hansestadt mit dem 66-jährigen Attendorner jetzt einen „Mann vor Ort“, wenn es um die Koordination der Projekte „Attendorner Einkaufsdienst“ und „Helfende Hände“ geht. Meinolf Rüssel nimmt die Anfragen zu den einzelnen Angeboten entgegen und bringt die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer mit den Hilfesuchenden zusammen.

Schon seit dem Jahr 2001 bietet die Freiwilligenzentrale mittwochs von 17 Uhr bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Bürgerbüro Attendorn an.



**Meinolf Rüssel unterstützt die Freiwilligenzentrale.**

**i** Meinolf Rüssel, ☎ 02722/64100,  
☎ 02722/7253,  
[www.attendorn.de](http://www.attendorn.de)